

2019

Für mehr Klimaschutz: EVG auf Fridays for Future-Demo in München

Im Rahmen unserer Kampagne „Mehr Bahn für die Menschen“ bauen wir unser Netzwerk im Sinne des Klimaschutzes aus. So unterstützen wir die Protestbewegung „Fridays for Future“. Am Sonntag beteiligte sich die EVG daher an einer Demonstration in München.



Wir sagen, dass auch der Verkehrsbereich seinen Anteil am Klimaschutz erbringen muss: durch Einsparung von CO₂-Emissionen. Dafür müssen mehr Verkehre auf die Schiene verlagert werden. Denn die Schiene hat die beste Ökobilanz von allen Verkehrsträgern. Sie kann - **nach unseren Berechnungen** (<https://www.evg-online.org/meldungen/details/news/6668/>) – mehr als 20 Prozent der CO₂-Einsparungen im Verkehrsbereich schultern. Dafür muss sie entsprechend gefördert werden: durch finanzielle Mittel und durch politische Unterstützung.

Die Rahmenbedingungen dafür sind eigentlich positiv. Denn der aktuelle Koalitionsvertrag ist so schienenfreundlich wie schon lange nicht mehr. Union und SPD wollen die Fahrgastzahlen auf der Schiene bis 2030 verdoppeln und die Menge der transportierten Güter deutlich erhöhen.

Aber dafür müssen jetzt die Weichen gestellt werden. In den Bundeshaushalten für 2020 und die folgenden Jahre sowie in der sog. Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung müssen ausreichend Gelder für die Reparatur und den Ausbau der Infrastruktur, für die Digitalisierung des Schienenverkehrs und viele weitere Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden.

Wir fordern: Mehr Bahn für die Menschen!